

Inhalt

PETER SCHEINPFLUG UND THOMAS WORTMANN

Im Bildersturm. Einleitende Überlegungen zu Christoph Schlingensiefs
Arbeit am Bild und den offenen Rechnungen der Forschung 1

TERESA KOVACS

Zwischen Bildern. Christoph Schlingensief und Werner Nekes 21

SARAH POGODA

Der Zuschauer als Schaffender. Christoph Schlingensiefs filmische
Seherschule 43

KAY WOLFINGER

Maske, Opfer, Trash. Zum Status Helge Schneiders in den Filmen von
Christoph Schlingensief 67

LUTZ ELLRICH

Massaker-Bilder. Die deutsche Wiedervereinigung als
Horror-Szenario 85

IVO RITZER

Simbabwe, Schund, Schlingensief. Perspektiven des Parakinos 117

FABIAN LEHMANN

Ein Tableau vivant, das keines ist. Verlebendigung kolonialer
Fotografie in THE AFRICAN TWIN TOWERS 131

LORE KNAPP

Bildpolitik. Bilder als Akteure einer neuen Gesellschaft 151

GÜNTER RINKE

Die Freisetzung innerer Bilder. Schlingensiefs Hörspiele 167

LEON IGEL

Das vergessene Medium. Miscelle zu Christoph Schlingensiefs
Arbeiten für die Zeitung 195

IRENE ALBERS Die Kunst des Krisenexperiments. Inszenierungen von Christoph Schlingensief (1999)	211
ANNA TERESA SCHEER Evocative Wordplay and Utopian Image-traces in Schlingensief's Participatory Projects	245
THOMAS WORTMANN Theaterprobe. Tradition und Provokation in Christoph Schlingensiefs <i>Hamlet</i> (2001)	261
VANESSA HÖVING Bild-Begehren. Terror und Kunst in Schlingensiefs <i>ATTA ATTA – Die Kunst ist ausgebrochen</i>	285
MARA KIRCHMANN „Begegnung zweier Welten“. Transformation und Kulturkontakt in Christoph Schlingensiefs Operninszenierung <i>Der Fliegende Holländer</i> ..	307
CLAUDIA LIEBRAND Strategien der Überblendung. Bilderzeugende Verfahren und Deutungsmatrizen in Christoph Schlingensiefs <i>So schön wie hier kanns im Himmel gar nicht sein! Tagebuch einer Krebserkrankung</i>	333
SABINE PÄSLER Schlingensief, <i>enfant terrible</i> ? Zur Arbeit am (Selbst-)Bild des Regisseurs an der Volksbühne Berlin	349
AMELIE MEISTER „Das Leben ist nicht schlüssig“. Sinnsuche und Kohärenzbildung in Christoph Schlingensiefs <i>So schön wie hier kanns im Himmel gar nicht sein!</i>	369
JOHANNA ZORN Individuelle Mythologie als Paradoxie im Ich. Zu Schlingensiefs autothematisher Übermalung von Kunst und Religion	393
Autor*innen	409